

## **Halbjahresbericht Fußball 1.Mannschaft**

Nach dem umjubelten Klassenerhalt gegen den SV Laim und einer großen Abschlussparty, nahm unsere erste Mannschaft Mitte Juni die Vorbereitung zur nun bereits fünften Bezirksligasaison in Folge auf.

Diese Tatsache ist ein riesengroßer Erfolg für unseren Verein, denn unsere Fußballabteilung verfügt über deutlich weniger Mittel, als der Großteil der Konkurrenz auf diesem Niveau.

### **Umbruch beim FCH**

Bereits zu Beginn der Saison gab es auch personell einige Veränderungen rund um die Mannschaft, so versucht der Vorjahres Top-Torjäger Ümit Alper nun sein Glück beim SVN München, zudem verließen David Sosa (Unterpfaffenhofen) Fadil Boukari (Alte-Haide) Daniel Fischer, Markus Pils (DJK Würmtal) den Verein. Abwehrspieler Sebastian Preitner kehrt aus beruflichen Gründen für ein halbes Jahr zurück in die Heimat und steigt zur Winterpause wieder beim FCH ein.

Logisch, dass der Kader einige neue Gesichter gut gebrauchen konnte. Mit Franz Folda, Federico Rizzo, Julian Freckmann und Lukas Hanken kamen gleich vier Spieler vom TSV Grünwald an den Surheimer Weg. Außerdem verstärkte Manuel Lesch (TSV Schäftlarn) die Defensive.

Die neue Mannschaft zeigte schnell ihr enormes Potenzial, so wurden die ersten beiden Vorbereitungsspiele gegen den SV Sulzemoos und den SV Dornach (beide Bezirksliga Nord) deutlich mit 4:0 und 3:0 gewonnen. Dabei konnte vor allem Torjäger Rizzo seine Treffsicherheit direkt unter Beweis stellen. In den letzten beiden Vorbereitungsspielen merkte man dann zunehmend die intensiven Trainingseinheiten in den Beinen, so verlor man durch individuelle Defensivfehler gegen Bobingen und Attaching.

### **Starker Saisonstart**

Allerdings war die Mannschaft zum ersten Spiel gegen den Landesligaabsteiger Oberweikertshofen top eingestellt und holte, gegen den zuvor hoch gehandelten Gegner, gleich einen 2:0 Auswärtssieg. Das Team präsentierte sich geschlossen und kämpferisch man lies dem Gegner kaum eine Chance.

Ein anderes Gesicht zeigte man dann aber gleich am nächsten Wochenende, erneut auswärts, diesmal beim FC Anadolu. Einer verschlafenen Anfangsphase folgte eine katastrophale Schlussphase, so verlor man am Ende zurecht mit 6:1, auch wenn das Ergebnis deutlich zu hoch ausfiel. Die richtige Antwort auf diese Leistung zeigte man im ersten Heimspiel gegen den nächsten Landesligaabsteiger TSV Neuried, eine 2:0 Führung zur Halbzeit konnte man, nur aufgrund eines unberechtigten Elfmeters in der letzten Minute, nicht ganz über die Zeit retten 2:2. Aber man merkte, diese Mannschaft findet sich langsam. Im Auswärtsspiel gegen Pöcking-Possenhofen schlenzte Alexander Eichner die Kugel in der letzten Minute zum 3:2 Sieg in den Winkel, ein Highlight der noch jungen Saison. Zwei Tage später war der FC Kosova am Hertha zu Gast. Trotz müder Beine zeigte man gegen den spielstarken Gegner eine starke Leistung und führte bis kurz vor Schluss mit 2:1, gab das Spiel aber in den letzten Minuten noch aus der Hand (2:3 Niederlage). Doch der starke Eindruck, den die Mannschaft in dieser Phase hinterließ, bestätigte sich beim FC Phönix. Mit 5:0 siegte man im Münchner Osten und sendete ein Signal an den Rest der Liga. Nachdem man in der folgenden Woche auch noch den großen BCF Wolfratshausen mit einem 2:1 Heimsieg nach Hause schickte, lief es fast schon zu gut. Denn plötzlich folgten die ersten Rückschläge für den FC Hertha, die in den folgenden Wochen alles von Spielern und Trainern abverlangen sollten.

### **Hertha vorne mit dabei – dann folgt Verletzungsmisere**

Nachdem sich Ludwig Pichler gegen Kosova das Innenband im Knie gerissen hatte, schockte der zweite Kreuzbandriss von Conan Furlong das Team. Zudem fällt Torjäger

Federico Rizzo mit einem Bandscheibenvorfall für mehrere Wochen aus, außerdem verletzte sich Tobias Lurz am Oberschenkel, Marc Kurz an der Schulter und Manuel Lesch am Knöchel. Die Mannschaft wurde neu durchgemischt und die noch vorhandenen Spieler kommen momentan körperlich immer mehr an ihre Grenzen. Mit Fuchs, Wätzig und Bodrogi helfen momentan drei junge Spieler aus der zweiten Mannschaft aus, des Weiteren wurde mit dem Ex-Aufstiegsheld Felix Schachi ein weiterer Spieler aus der AH reaktiviert. Diese neue Mannschaft muss sich erst finden und verlor in der Folge gegen Aubing, Raisting und Penzberg. Ein starker Sieg gegen den SC Unterpfaffenhofen brachte die Jungs aber wieder in die Spur. Entsprechend ausgelassen wurde auf der legendären Hertha Wiesn endlich mal wieder richtig Gas gegeben.

Leider fand die Personalnot am letzten Wochenende gegen den Tabellenführer aus Brunthal (0:5) seinen zwischenzeitlichen Höhepunkt.

### **Zukunftsansichten trotz der Rückschläge weiterhin positiv**

In den vergangenen Jahren wäre es wahrscheinlich kaum möglich gewesen, all diese Rückschläge zu verkraften, doch wie schon in der Vergangenheit werden diese unsere Mannschaft nur stärker machen. Man hat bereits viele wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt sammeln können und der Kader an sich verfügt über ein riesen Potenzial. Spätestens zur Rückrunde werden die meisten Spieler wieder auf dem Platz stehen und die positive Entwicklung der letzten Jahre wird weiter seinen Lauf nehmen.

Bis dahin heißt es durchhalten und kämpfen, denn auch die Mannschaft, die momentan auf dem Platz steht, kann mit der richtigen Einstellung jeden Gegner schlagen. So wird man bis zur Winterpause definitiv noch einige Punkte holen um dann zur traditionell starken Rückrunde nochmal voll angreifen zu können.

Zu guter Letzt noch ein Dank an alle, die sich für diese Mannschaft engagieren. Ohne sie wären unsere gemeinsamen Erfolge nicht möglich.